Objekt:	Preußen: Wilhelm I. und Augusta
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Neuzeit, 19. Jh.
Inventarnummer:	18214677

Beschreibung

Seit 1701 erste (und letzte) Gedenkmünze auf eine preußische Königskrönung. Am 18. Oktober 1861 wurden Wilhelm I. und seine Gemahlin Augusta in Königsberg gekrönt. Augusta von Sachsen-Weimar-Eisenach, geboren 1811 in Weimar, gestorben 1890 in Berlin, war die Mutter von Kaiser Friedrich III. und von Luise, der Großherzogin von Baden und Großmutter von Wilhelm II. von Preußen. Die liberale Königin galt als Gegnerin des Kanzlers Bismarck und wurde von diesem ebenso gehasst. Als preußische Königin, die Kriege ablehnte, gründete sie 1864 den Vaterländischen Frauenverein, der sich vor allem um verwundete Soldaten kümmerte.
Vorderseite: Brustbilder Wilhelms I. und seiner Gemahlin Augusta im Krönungsornat nach rechts.
Rückseite: Gekrönter preußischer Adler, auf der Brust FR, in den Fängen Zepter und Reichsapfel. Um den Adler abwechselnd je zweimal die Initialen W und R sowie A und R.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 18.52 g; Durchmesser: 33 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1861
	wer	
	wo	Berlin

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Augusta von Sachsen-Weimar-Eisenach (1811-1890)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Wilhelm I. (Kaiser) (1797-1888)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Wilhelm I. (Kaiser) (1797-1888)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Frau
- Heraldik
- Historisches Ereignis
- König
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Taler

Literatur

- F. Freiherr von Schrötter, Das Preussische Münzwesen 1806 bis 1873, Beschreibender Teil (1925) 59 Nr. 59.
- P. Arnold - H. Küthmann - D. Steinhilber, Grosser deutscher Münzkatalog von 1800 bis heute. 19. Auflage (2003) Nr. 116.
- W. Steguweit - B. Kluge, Suum cuique. Medaillenkunst und Münzprägung in Brandenburg-Preußen (2008) Nr. 239 (dieses Stück)..